**TGW beschleunigt Fashion-Spezialist Mango**

* **TGW hat einen zentralen Intralogistik-Hub für den spanischen Modehändler Mango errichtet**
* **Leistungsstarke Kombination aus Automatischem Kleinteilelager und Shuttle-System**

**In den letzten Monaten entstand für den spanischen Modehändler Mango in der Nähe von Barcelona ein hochautomatisiertes Multichannel-Distributionszentrum. Über die Logistikdrehscheibe werden aktuell mehr als 2.200 Filialen sowie Onlineshop-Kunden beliefert – in Spanien, Europa und weltweit. Für die Intralogistik zeichnete der österreichische Spezialist TGW verantwortlich. Eine flexible Lösung für Liege- und Hängeware sowie Accessoires sorgt für optimale Performance und hohe Durchsatzleistung.**

Mango wurde 1984 gegründet und ist heute eine der weltweit führenden Modeketten. Der Fashion-Spezialist vertreibt Bekleidung, Schuhe, Taschen und Accessoires – über einen Onlineshop und in mehr als 2.200 Filialen. Das spanische Unternehmen ist in 110 Ländern vertreten, und erzielte mit 15.000 Mitarbeitern einen Umsatz von 2,2 Milliarden Euro. Das Wachstum der letzten Jahre machte eine Konsolidierung der Supply Chain notwendig. Um Lieferzeiten zu optimieren und Logistikkosten zu reduzieren, entschied sich Mango für einen Zentralhub in der katalanischen Gemeinde Lliça d´Amunt.

**Leistungsstarke Kombination**

Über den Wareneingang gelangen die Kartons von den Containern bzw. Paletten in das Automatische Kleinteilelager. Das AKL bietet insgesamt 850.000 Karton-Stellplätze – und das auf zwei Ebenen mit insgesamt 44 Gassen. Sortenreine Kartons kommen ebenso wie Hängeware (Garments-on-Hanger) in Kartons aus dem AKL direkt zum Warenausgang. Gemischte Kartons werden zunächst in Behälter umgepackt und anschließend im Stingray Shuttle-Puffer zwischengelagert. Letzterer umfasst 14 Gassen mit jeweils 13 Ebenen. Je nach Bestelltyp gelangen die ausgelagerten Kartons zu einem Sorter oder zu TGW Hochleistungs-Kommissionierarbeitsplätzen.

**Antonio Pascual**, Director Supply Chain bei Mango, bestätigt: „Mit dem neuen Distributionszentrum gehen wir den nächsten Schritt in der Modernisierung unserer Intralogistik. Damit können wir unseren Kunden auch in den kommenden Jahren den bestmöglichen Service bieten.“ **David Bendien**, CEO South Europe bei TGW, ergänzt: „Die Lösung ist hochautomatisiert und verbindet Flexibilität und Dynamik mit maximaler Kontrolle über alle Prozesse. Und das bei niedrigen Total Cost of Ownership.“

www.tgw-group.com

**Über die TGW Logistics Group:**

Die TGW Logistics Group ist ein international führender Anbieter von Intralogistik-Lösungen. Seit mehr als 50 Jahren realisiert der österreichische Spezialist hochautomatisierte Anlagen für seine internationalen Kunden: von A wie Adidas bis Z wie Zalando. Als Systemintegrator übernimmt TGW dabei Planung, Produktion und Realisierung von komplexen Logistikzentren – von Mechatronik über Robotik bis hin zu Steuerung und Software.

Die TGW Logistics Group hat Niederlassungen in Europa, China und den USA und beschäftigt weltweit mehr als 3.700 Mitarbeiter. Im Wirtschaftsjahr 2018/2019 erzielte das Unternehmen einen Gesamtumsatz von 719 Millionen Euro.

Bilder:

Abdruck mit Quellangabe und zu Presseberichten, die sich vorwiegend mit der TGW Logistics Group GmbH befassen, honorarfrei. Kein honorarfreier Abdruck für werbliche Zwecke.

Kontakt:

TGW Logistics Group GmbH

A-4614 Marchtrenk, Ludwig Szinicz Straße 3

T: +43.(0)50.486-0

F: +43.(0)50.486-31

E-Mail: tgw@tgw-group.com

Pressekontakt:

Alexander Tahedl

Marketing Specialist

T: +43.(0)50.486-2267

M: +43.(0)664.88459713

alexander.tahedl@tgw-group.com

Martin Kirchmayr

Director Marketing & Communications

T: +43.(0)50.486-1382

M: +43.(0)664.8187423

martin.kirchmayr@tgw-group.com